



# Hospiz- und Palliativtag 2018

am 10. November 2018



**„STERBEN IN WÜRDE  
IST MÖGLICH“**

mit der Charta zur  
Betreuung schwerstkranker  
und sterbender Menschen –  
den Horizont erweitern

## Diese Veranstaltung wird unterstützt von

Kyowa Kirin	500,00 EUR
Roche Pharma AG	500,00 EUR
Palliativnetzwerk Vorpommern GmbH	500,00 EUR
Novartis	500,00 EUR
Janssen Cilag	750,00 EUR
BMS	1.000,00 EUR
Ehrenamtsstiftung MV	500,00 EUR
Gilead Sciences	500,00 EUR

Weitere Unterstützer, die zum Zeitpunkt des Druckes noch nicht feststanden,  
werden am Veranstaltungstag öffentlich (Aushang) bekannt gegeben.

## Impressum:

### Landesarbeitsgemeinschaft Hospiz und Palliativmedizin Mecklenburg-Vorpommern e.V.

Bugenhagenstraße 3  
17489 Greifswald  
E-Mail: [info@hospiz-mv.de](mailto:info@hospiz-mv.de)  
Internet: [www.hospiz-mv.de](http://www.hospiz-mv.de)

### Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern

Johannes-Stelling-Straße 14  
19053 Schwerin  
Tel.: 0385 / 588-5065  
Fax: 0385 / 588-5067  
E-Mail: [presse@wm.mv-regierung.de](mailto:presse@wm.mv-regierung.de)  
Internet: [www.wm.regierung-mv.de](http://www.wm.regierung-mv.de)

Foto: B. Borgwald

## Anmeldung

LAG Hospiz und Palliativmedizin M-V e.V.  
c. o. Caritas im Norden  
Am Grünen Tal 50  
19063 Schwerin

Telefon: 0385 59179-35  
FAX: 0385 59179-41

Hiermit melde ich mich / uns verbindlich zum Hospiz- und Palliativtag der LAG Hospiz am 10.11.18 in Schwerin an.  
(Sie können sich oder mehrere Personen auch per E-Mail anmelden: [hospizkalender@hospiz-mv.de](mailto:hospizkalender@hospiz-mv.de))

Name, Vorname

Einrichtung

Telefon

E-Mail

Der Teilnehmerbeitrag von 20,00 € wird von mir in bar bei der Veranstaltung bezahlt.

Ich selbst oder meine Einrichtung ist Mitglied der LAG. Daher entfällt der Teilnahmebeitrag.

Ort, Datum

Unterschrift



Sehr geehrte Damen  
und Herren,

jeder schwerstkranke und  
sterbende Mensch hat ein  
Recht auf eine umfassende  
medizinische, pflegerische,  
psychosoziale und spirituelle  
Betreuung und Begleitung,  
die seiner individuellen

Lebenssituation und seinem hospizlich-palliativen  
Versorgungsbedarf Rechnung trägt. Das ist festgehalten in  
der „Charta zur Betreuung schwerstkranker und sterbender  
Menschen in Deutschland“, die sich für Menschen einsetzt,  
die aufgrund einer fortschreitenden, lebensbegrenzenden  
Erkrankung mit Sterben und Tod konfrontiert sind. In den  
fünf Leitsätzen der Charta werden Aufgaben, Ziele und  
Handlungsbedarfe für die Betreuung schwerstkranker  
und sterbender Menschen in Deutschland formuliert. Seit  
Veröffentlichung der Leitsätze der Charta im September 2010  
haben sich schon viele Organisationen und Institutionen  
sowie Einzelpersonen mit ihrer Unterschrift für die Charta und  
ihre weitere Umsetzung eingesetzt.

Wir möchten auf dem diesjährigen Hospiz- und Palliativtag  
möglichst viele Unterstützer gewinnen, die die Charta  
mit Leben erfüllen. Die offizielle Unterzeichnung der  
Charta durch weitere Organisationen, Institutionen oder  
Einzelpersonen ist ein starkes Bekenntnis zu einem Umgang  
mit der letzten Lebensphase, der den Bedürfnissen der  
betroffenen Menschen gerecht wird. Denn: „Sterben in  
Würde ist möglich“.

Ich lade Sie herzlich ein, sich beim Hospiz- und Palliativtag  
umfassend zu informieren, miteinander ins Gespräch zu  
kommen und die Charta zur Betreuung schwerstkranker und  
sterbender Menschen in Deutschland kennen zu lernen.

Harry Glawe  
Minister für Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit  
Mecklenburg-Vorpommern

## Programm

- 9:30 Uhr **Empfang, Ankommen, Gespräch**
- 10:00 Uhr **Eröffnung des Hospiz- und Palliativtages**  
Ann Wenske-Radvan  
*Vorsitzende LAG Hospiz und Palliativmedizin Mecklenburg-Vorpommern e. V.*  
Harry Glawe  
*Minister Wirtschaft, Arbeit und Gesundheit Mecklenburg-Vorpommern*
- 10:15 Uhr Musik
- 10:30 Uhr **„Charta zu Betreuung schwerstkranker und sterbender Menschen in Deutschland“**  
Franziska Kopitzsch, Berlin  
*Koordinierungsstelle für Hospiz- und Palliativversorgung in Deutschland*
- 11:15 Uhr **Feierliche Unterzeichnung der Charta**
- 11:30 Uhr Musik
- 11:45 Uhr **„Unterlassung am Lebensende? - Von der Kunst, zu lassen.“**  
Prof. Dr. theol. Dr. rer. soc. Reimer Gronemeyer, Gießen
- 12:30Uhr **Pause, Mittag, Begegnung, Austausch**
- 13:30 Uhr **Innovative Versorgungskonzepte in der Hospiz- und Palliativversorgung - regional und bedarfsorientiert**  
PD Dr. rer.med. habil. Neeltje van den Berg,  
Greifswald  
*Institut für Community Medicine*
- 14:15 Uhr Musik
- 14:30 Uhr **Zusammenfassung und Schlusswort**  
Ann Wenske-Radvan

## Tagungsort

Schloss Schwerin  
Lennéstraße 1  
19053 Schwerin

## Anmeldung

Wir bitten um eine vorherige Anmeldung **per Fax**  
mittels Vordruck auf der Rückseite des Flyers oder  
**per E-Mail**.

Auskunft erteilt Frau Fallberg: Tel 0385-59179-35

## Kosten

Nichtmitglieder der Landesarbeitsgemeinschaft Hospiz-  
und Palliativmedizin zahlen einen **Unkostenbeitrag  
von 20,00 Euro, der am Veranstaltungstag bar zu  
zahlen ist** (bitte Betrag passend mitbringen!).

## Sonstiges

**Informationsstände** über verschiedene Produkte sowie  
ein Büchertisch laden ab 9:30 Uhr und in der Pause zum  
Besuch ein.

## Parkmöglichkeiten

Graf-Schack-Allee, Parkplatz Am Alten Garten  
(Höchstparkdauer 4h),  
Geschwister-Scholl-Straße, Parkhäuser Burgseegalerie  
und Parkhaus am Schloss  
Schliemannstraße, Parkplatz Am Stadthafen  
Grüne Straße, Parkplatz Altstadt

## Musik / Dank

Doreen Hantel-Frey (Tambura)  
Dr. Michael Wöhlke (Klavier)

Wir danken den Musikern und allen, die diesen Tag mit  
ermöglicht haben.